

# BESCHAFFUNGS- MANAGEMENT



IN DIESEM DOKUMENT WERDEN DIE WICHTIGSTEN  
MASSNAHMEN, LEITLINIEN UND GRUNDSÄTZE FÜR  
EINE NACHHALTIGE UND SOZIALE BESCHAFFUNG BEI  
AKQUINET ZUSAMMENGEFASST.

# Inhaltsverzeichnis

0.	Dokumenteninformation .....	3
0.1.	Verteiler.....	3
0.2.	Vereinbarung zum Dokument.....	3
0.3.	Inhalt und Umfang dieses Dokumentes .....	3
1.	Zielsetzung .....	4
2.	Rechtliche und regeltreue Verhaltensweisen.....	4
3.	Beschaffungsstrategie.....	4
3.1.	Personalbeschaffung mittels Freelancern .....	4
3.2.	Beschaffung von Strom .....	5
3.3.	Beschaffung von Elektro- und Elektronikgeräten.....	5
3.4.	Beschaffung von Software .....	5
3.5.	Beschaffung von Büro- und Werbematerialien.....	6
4.	Hinweise zur Entsorgung .....	6
5.	Zusammenfassung & Kontakt .....	7

## 0. Dokumenteninformation

### 0.1. Verteiler

Dieses Dokument gilt für alle Mitarbeiter\*innen der akquinet GmbH und aller Tochtergesellschaften (zusammen „AKQUINET“). Für Tochtergesellschaften, die nicht in Deutschland ansässig sind, gelten die länderspezifischen Gesetze und Regelungen. Gemeinsam setzen wir uns für eine nachhaltige und soziale Beschaffung ein. Deshalb überprüfen und aktualisieren wir dieses Dokument regelmäßig.

### 0.2. Vereinbarung zum Dokument

Die Informationen in diesem Dokument sind urheberrechtlich geschützt. Die Veröffentlichung oder Veränderung des Dokuments ist nur mit vorheriger Zustimmung von AKQUINET gestattet.

### 0.3. Inhalt und Umfang dieses Dokumentes

Dieses Dokument zum Beschaffungs- und Abfallmanagement dient der Erläuterung der Unternehmensziele zur Förderung sozialer und nachhaltiger Lieferketten. Dieses Dokument ermöglicht es uns, allen AKQUINET Tochtergesellschaften klare Grundsätze vorzugeben und somit kontinuierliche Verbesserungen umzusetzen. Dabei ist zu beachten, dass es in den einzelnen Gesellschaften und Standorten zu geringfügigen Abweichungen kommen kann, die jedoch das Ziel der Förderung einer verantwortungsvollen Beschaffung nicht gefährden.

# 1. Zielsetzung

Das vorliegende Dokument zum Beschaffungsmanagement in der AKQUINET Unternehmensgruppe soll sicherstellen, dass unsere Beschaffungsaktivitäten im Einklang mit unseren strategischen Zielen und Werten stehen. Dieses Dokument dient als Leitfaden für alle Beschaffungsprozesse und -entscheidungen, um eine effiziente, kostengünstige und nachhaltige Beschaffung von Ressourcen zu gewährleisten.

Als verantwortungsbewusstes IT-Unternehmen setzen wir uns für eine soziale und umweltfreundliche Beschaffung ein. Unser Ziel ist es, die Umweltauswirkungen unserer Beschaffungsaktivitäten zu minimieren, indem wir auf nachhaltige Materialien, Recyclinginitiativen und umweltfreundliche Lieferanten setzen. Gleichzeitig streben wir eine faire Beschaffung an, um Menschen- und Arbeitsrechte sowie Chancengleichheit zu fördern und Diskriminierung zu verhindern. Darüber hinaus sind wir bestrebt, qualitativ hochwertige Produkte, Dienstleistungen und Fachkräfte zu beschaffen, die den Anforderungen unserer Kunden und den Branchenstandards entsprechen. Durch die enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten stellen wir eine kontinuierliche Überwachung und Verbesserung der Produktqualität sicher.

# 2. Rechtliche und regeltreue Verhaltensweise

Gemäß unserem Code of Conduct verpflichten wir uns zur strikten Einhaltung aller geltenden Gesetze, Vorschriften und Richtlinien im Rahmen unserer Beschaffungsaktivitäten. Die Einhaltung aller relevanten nationalen und internationalen Gesetze und Vorschriften ist für uns von höchster Bedeutung. Dazu gehören arbeitsrechtliche Bestimmungen, Umweltschutzgesetze, Datenschutz- und Datensicherheitsrichtlinien, wettbewerbsrechtliche Bestimmungen, Antikorruptionsgesetze sowie Handels- und Exportkontrollvorschriften. Alle beteiligten Mitarbeiter\*innen sind verpflichtet, sich mit diesen einschlägigen rechtlichen Anforderungen vertraut zu machen und sie in ihren Beschaffungsaktivitäten angemessen zu berücksichtigen.

# 3. Beschaffungsstrategie

Als IT-Unternehmen legen wir bei AKQUINET besonderen Wert auf eine Beschaffungsstrategie, die unserem Geschäftsmodell und den daraus resultierenden Anforderungen gerecht wird. Im Gegensatz zu produzierenden Unternehmen, die stark von Zulieferverträgen abhängig sind, liegt unser Schwerpunkt vor allem auf der Personalbeschaffung. In einem dynamischen Umfeld, das von technologischen Innovationen und Fachkräftemangel geprägt ist, ist die Beschäftigung hochqualifizierter Mitarbeiter\*innen für uns von entscheidender Bedeutung. Darüber hinaus spielt die Beschaffung von elektronischen Geräten sowie die Stromversorgung für die von uns betriebenen Rechenzentren eine wichtige Rolle.

## 3.1. Personalbeschaffung mittels Freelancern

Die Personalbeschaffung ist für uns als IT-Unternehmen von entscheidender Bedeutung, daher gibt es bei AKQUINET eine eigene Recruiting-Richtlinie zur Einstellung von festangestellten Mitarbeiter\*innen. Für kurzfristige Projekte mit speziellem Know-how können auch Freelancer eingesetzt werden. Freelancer sind selbständige Auftragnehmer\*innen, die auf selbstständiger Basis für unser Unternehmen arbeiten. Sie unterscheiden sich von regulären Mitarbeiter\*innen durch ihre Selbstständigkeit und die Art der Arbeitsbeziehung. Die Rekrutierung von Freelancern erfolgt nach klaren Kriterien, die ihre Qualifikationen, Erfahrungen und Referenzen berücksichtigen. Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der fachlichen Eignung und der Übereinstimmung mit den Anforderungen des jeweiligen Projekts.

Alle Arbeitsbeziehungen mit Freelancern werden bei AKQUINET durch schriftliche Verträge geregelt, in denen die Bedingungen der Zusammenarbeit festgelegt sind. Dazu gehören Vergütung, Arbeitszeit, Verantwortlichkeiten, Haftung und andere relevante Aspekte. Freelancer arbeiten eng mit internen Mitarbeiter\*innen zusammen, um sicherzustellen, dass sie ihre Aufgaben effektiv erfüllen können. Die Kommunikation ist transparent und effektiv, um eine reibungslose Zusammenarbeit zu gewährleisten. Wir halten uns dabei strikt an alle geltenden arbeits-, steuer- und vertragsrechtlichen Bestimmungen. Scheinselbstständigkeit wird nicht toleriert und alle Arbeitsverhältnisse mit Freelancern müssen den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen. Um sicherzustellen, dass keine Scheinselbstständigkeit vorliegt, hat AKQUINET eine Checkliste entwickelt, welche zur Überprüfung eingesetzt werden kann. Fragen dazu beantwortet gerne unsere Personalabteilung ([personal@akquinet.de](mailto:personal@akquinet.de)).

Freelancer sind verpflichtet, vertrauliche Unternehmensinformationen und sensible Daten gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen und Unternehmensrichtlinien zu schützen und vertraulich zu behandeln. Vorgesetzte sind angehalten, die Leistung von Freelancern regelmäßig zu beurteilen und konstruktives Feedback zu geben, um die Qualität der Arbeit zu verbessern und die Zielerreichung sicherzustellen. Die Beendigung der Zusammenarbeit mit Freelancern erfolgt unter Einhaltung der vertraglich festgelegten Bedingungen und Kündigungsfristen. Laufende Projekte werden ordnungsgemäß abgeschlossen und Firmeneigentum wird zurückgegeben.

Freelancer sind verpflichtet, vertrauliche Unternehmensinformationen und sensible Daten gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen und Unternehmensrichtlinien zu schützen und vertraulich zu behandeln. Vorgesetzte sind angehalten, die Leistung von Freiberufler\*innen regelmäßig zu beurteilen und konstruktives Feedback zu geben, um die Qualität der Arbeit zu verbessern und die Zielerreichung sicherzustellen. Die Beendigung der Zusammenarbeit mit Freiberufler\*innen erfolgt unter Einhaltung der vertraglich festgelegten Bedingungen und Kündigungsfristen. Laufende Projekte werden ordnungsgemäß abgeschlossen und Firmeneigentum wird zurückgegeben.

## 3.2. Beschaffung von Strom

Insbesondere für unser IT-Outsourcing-Geschäft spielt die Strombeschaffung eine entscheidende Rolle, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren. In diesem Zusammenhang haben wir uns zum Ziel gesetzt, die von uns betriebenen Rechenzentren ausschließlich mit erneuerbaren Energien zu betreiben. Um dieses Ziel zu erreichen, beziehen wir den Strom für unsere Rechenzentren ausschließlich aus zertifizierten erneuerbaren Energiequellen der Stadtwerke Norderstedt. Durch diese langfristige Partnerschaft streben wir eine stabile und zuverlässige Energieversorgung an, die unseren ökologischen Zielen entspricht. Neben dem Bezug von Ökostrom setzen wir uns aktiv für Energieeffizienzmaßnahmen in unseren Rechenzentren ein. Mehr dazu in unserem Dokument für Umweltmanagement.

Unser größter Bürostandort in Hamburg bezieht ebenfalls Strom aus erneuerbaren Energien und wurde sogar für seine Energieeffizienz ausgezeichnet. Die Empfehlung zum Bezug von Ökostrom gilt auch für alle Niederlassungen an anderen Standorten. Um ein noch besseres Monitoring der relevanten Leistungsindikatoren (KPIs) zu erreichen, arbeiten wir an der Einführung eines zertifizierten Energiemanagementsystems nach ISO 50001 bis 2025. Diese Implementierung wird es uns ermöglichen, unseren Energieverbrauch zu optimieren, Kosten zu senken und unsere Energieeffizienz weiter zu steigern.

## 3.3. Beschaffung von Elektro- und Elektronikgeräten

Als IT-Unternehmen brauchen alle AKQUINET-Mitarbeiter\*innen elektronische Geräte für die alltägliche Arbeit. So ist fast jede\*r Mitarbeiter\*in als Minimum mit einem Laptop und in einigen Fällen auch mit einem Firmenhandy ausgestattet. Hinzu kommen weitere Geräte wie Tastatur, Headset etc. Die Beschaffung dieser Geräte ist daher ein zentraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit und soll neben ökonomischen auch ökologische und soziale Kriterien wie Arbeits- und Menschenrechte berücksichtigen. Wir kaufen daher über Großhändler wie Also Deutschland, Ingram Micro Distribution GmbH, TD SYNEX Germany GmbH & Co. OHG und andere etablierte Marken ein. Diese Lieferanten werden sorgfältig ausgewählt, um sicherzustellen, dass sie unsere Anforderungen an Umweltverträglichkeit, soziale Verantwortung und Produktqualität erfüllen. So bestellen wir beispielsweise hauptsächlich über die Lieferantenplattform Mercateo, deren Aktivitäten in den Bereichen Umwelt, nachhaltige Beschaffung, Ethik sowie Arbeits- und Menschenrechte von EcoVadis bewertet wurden. Zudem stellen wir die Umweltverträglichkeit sicher, indem alle dort angebotenen Elektro- und Elektronikgeräte RoHS-konform sind. Die Produkte enthalten somit keine verbotenen Substanzen in einer Konzentration oberhalb der Grenzwerte.

Da wir uns nur auf Standardkomponenten wie Laptops, Desktops und andere gängige Geräte konzentrieren, sehen wir keine unmittelbare Notwendigkeit für eine weitergehende spezifische Beschaffungsstrategie im Einkauf. Die Verwendung standardisierter Produkte von Großhändlern gibt uns die Flexibilität, verschiedene Quellen und Lieferanten auf dem Markt zu nutzen, um unseren Bedarf zu decken. Dieser Ansatz ermöglicht es uns, auf aktuelle Trends und Preisschwankungen zu reagieren und gleichzeitig die besten Angebote für unseren Bedarf zu finden. Wir ermutigen unser Einkaufsteam, bei Bedarf Marktanalysen durchzuführen und eine breite Palette von Lieferanten zu prüfen, um sicherzustellen, dass wir stets die besten Produkte zum besten Preis erhalten, die unter nachhaltigen und sozialen Bedingungen hergestellt wurden.

Die Bestellung der vorausgewählten elektronischen Geräte können unsere Mitarbeiter\*innen in der Regel über unseren AKQUINET-Webshop vornehmen, der einen einfachen und effizienten Bestellprozess ermöglicht. Dabei können unsere Mitarbeiter\*innen aus einem breiten Sortiment an Produkten wählen, das von Desktop-Computern und Laptops bis hin zu Peripheriegeräten und Zubehör reicht. In Einzelfällen kann es vorkommen, dass einzelne Tochtergesellschaften oder Abteilungen einen speziellen Bedarf an elektronischen Geräten haben. In diesen Fällen ermöglichen wir eine dezentrale Beschaffung. Auch die Geräte in unseren Rechenzentren werden nach diesen Standards ausgewählt.

## 3.4. Beschaffung von Software

Die Beschaffung von Software ist für die gesamte AKQUINET von zentraler Bedeutung, da sie die Grundlage für viele Geschäftsprozesse und Anwendungen bildet. Wir legen großen Wert auf eine durchdachte und strategische Beschaffungsstrategie für Softwarelösungen, um die Effizienz, Sicherheit und Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens zu gewährleisten.

Unser Beschaffungsprozess für AKQUINET-übergreifende Software beginnt mit einer gründlichen Analyse der Anforderungen und Bedürfnisse unserer verschiedenen Abteilungen und Teams. Wir nehmen uns die Zeit, ihre spezifischen Anforderungen zu verstehen und die bestmöglichen Lösungen zur Verbesserung und Optimierung ihrer Arbeitsabläufe zu identifizieren. Dabei streben wir Partnerschaften mit renommierten Softwareanbietern an, die innovative Produkte von höchster Qualität anbieten. Dabei achten wir nicht nur auf die Funktionalität der Software, sondern auch auf Aspekte wie Benutzerfreundlichkeit, Zuverlässigkeit, Skalierbarkeit und Support. Ein weiterer

wichtiger Aspekt unserer Beschaffungsstrategie ist das Thema Sicherheit. Gemeinsam mit unserem Datenschutzbeauftragten prüfen wir sorgfältig die Sicherheitsmerkmale und Datenschutzrichtlinien jeder Softwarelösung, um sicherzustellen, dass sie unseren hohen Sicherheitsstandards entspricht und die Vertraulichkeit und Integrität unserer Daten gewährleistet. Sobald Lieferanten schutzbedürftige Informationen verarbeiten oder darauf zugreifen, müssen sie die Kenntnisnahme und Einhaltung der Informationssicherheitsleitlinie für Lieferanten (ISL) bestätigen - es sei denn, sie können eine entsprechende Zertifizierung (Informationssicherheit oder Datenschutz) nachweisen. In diesem Fall ist eine Vertraulichkeitsvereinbarung von beiden Parteien zu unterzeichnen.

Darüber hinaus berücksichtigen wir bei der Beschaffung von Software auch finanzielle Aspekte wie Lizenzkosten, Wartungsgebühren und Gesamtbetriebskosten, um ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis zu erzielen. Unsere Softwarebeschaffungsstrategie ist ein kontinuierlicher Prozess, der regelmäßig überprüft und aktualisiert wird, um sicherzustellen, dass wir stets die besten Lösungen für die sich ändernden Anforderungen unseres Unternehmens erhalten.

### 3.5. Beschaffung von Büro- und Werbematerialien

Als IT-Unternehmen legen wir großen Wert auf eine nachhaltige Beschaffung von Büro- und Werbematerialien. Dabei ist zu beachten, dass die benötigten Mengen im Vergleich zur Beschaffung von elektronischen Geräten eher überschaubar sind. Dennoch sind wir bestrebt, bei größeren Lieferanten einzukaufen, um einen nachhaltigen Standard zu gewährleisten. So beziehen wir unser Büromaterial ausschließlich von der Firma Büro-Bedarf-Balke GmbH, die bereits seit 2021 klimaneutral ist und auf fairen Handel setzt (siehe [Broschüre](#)). Außerdem achten wir darauf, keine Kleinbestellungen aufzugeben, um die Umwelt nicht durch unnötige Lieferwege zu belasten und testen regelmäßig neue Produkte, die sich durch noch mehr Nachhaltigkeit auszeichnen. Auch bei Werbemitteln und Bekleidung achtet unser Marketingteam auf Nachhaltigkeit und bevorzugt, wenn möglich, Produkte aus deutscher Produktion.

Grundsätzlich legen wir Wert auf einen verantwortungsvollen Umgang mit allen Ressourcen, der bei uns im Alltag beginnt. Die Mitarbeiter\*innen sollen bei ihrer Arbeit bestrebt sein, die natürlichen Ressourcen zu schonen und durch Materialeinsparung, energiesparende Planung sowie Abfallvermeidung und -verwertung sicherzustellen, dass der Geschäftsbetrieb von AKQUINET die Umwelt so wenig wie möglich belastet.

Darüber hinaus ist es uns ein Anliegen, im Bereich der Beschaffung nach Möglichkeit mit Unternehmen zusammenzuarbeiten, die benachteiligte Gruppen fördern. So arbeiten wir beispielsweise mit den Werkstätten der Evangelischen Stiftung Alsterdorf zusammen und beziehen von dort Werbegeschenke und Bilder für unsere Büroräume.

## 4. Hinweise zur Entsorgung

Wie bereits in den vorangegangenen Kapiteln erläutert, hat die Beschaffung von elektronischen Geräten für uns eine hohe Priorität. Dabei legen wir besonderen Wert auf eine geordnete Entsorgung, um Umweltbelastungen zu minimieren. Jede unserer Tochtergesellschaften ist verpflichtet, für eine fachgerechte Entsorgung zu sorgen. Im Geschäftsbereich IT-Outsourcing beispielsweise wird Hardware für einen Zeitraum von sieben Jahren geleast, bevor sie in unser Eigentum übergeht. Um die Nutzungsdauer zu verlängern, geben wir Geräte, die vorzeitig zurückgegeben werden können, vorzeitig zurück, damit sie weiter genutzt werden können. Nach Ablauf der sieben Jahre und wenn die Hardware aufgrund ihres Alters oder technischer Defekte nicht mehr genutzt werden kann, kümmern wir uns um die ordnungsgemäße Entsorgung, z. B. durch die Stadt Hamburg. Grundsätzlich empfiehlt AKQUINET, alle Geräte langfristig zu nutzen und gegebenenfalls innerhalb des Unternehmens weiterzugeben.

Nachhaltiges Abfallmanagement spielt auch in unseren Rechenzentren eine wichtige Rolle. So achten wir stets auf eine fachgerechte Entsorgung durch ein deutsches Unternehmen bzw. auf die Wiederverwertung unserer Abfälle, die im Rechenzentrum überwiegend aus Pappe, Holz und Papier bestehen. Außerdem bieten wir gebrauchte Server im Rahmen der Wiedervermarktung an, damit diese insbesondere für Ersatzteile weiter genutzt werden können.

Auch in Bezug auf andere Gegenstände wie Büroartikel sind alle Mitarbeiter\*innen angehalten, die Mülltrennung einzuhalten, um die Umweltbelastung zu reduzieren und unsere ökologische Verantwortung wahrzunehmen. Die Mülltrennung wird an allen Standorten entsprechend den örtlichen Gegebenheiten durchgeführt. Es muss jedoch betont werden, dass einige Aspekte in der Verantwortung des Vermieters liegen und daher langfristig nicht immer von uns als Mieter beeinflusst werden können.

## 5. Zusammenfassung & Kontakt

Mit dieser Erklärung zur sozialen und nachhaltigen Beschaffung erkennen wir die Bedeutung unseres Unternehmens in der Gesellschaft an. Fragen zu diesem Dokument können gerne an unsere Einkaufsabteilung gestellt werden: [einkauf@akquinet.de](mailto:einkauf@akquinet.de).

**akquinet GmbH**, Hamburg, 18.04.2024

Michael Knopp, Thomas Tauer, Thomas Muszal (Geschäftsführung)

